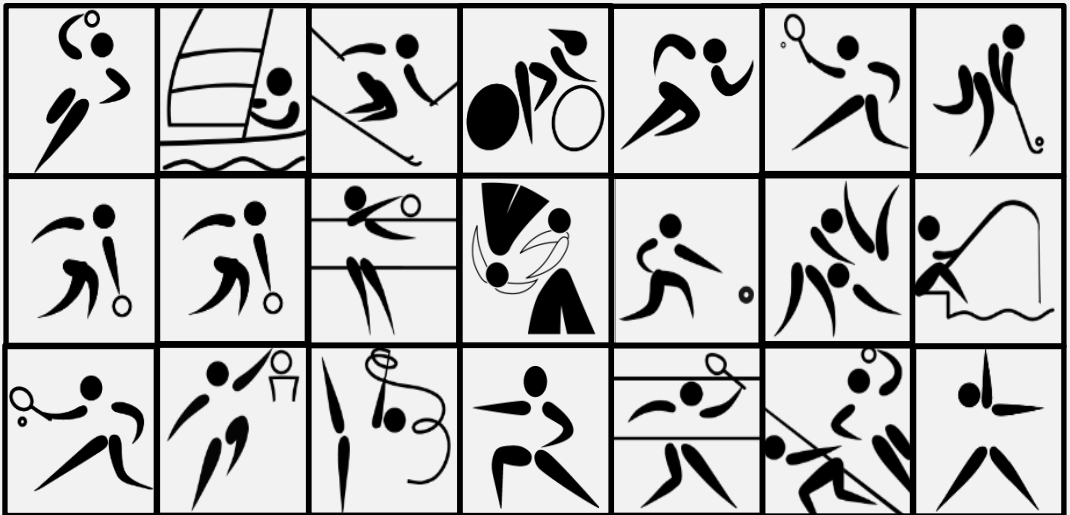


Ausgabe
November / Dezember
2014

Vereinszeitung

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.
Geisenfelder Straße 1 – 85053 Ingolstadt
www.esv-in.de



Sparkasse Ingolstadt.
Gut für Ingolstadt und die Region.

Wir fördern

- ▶ Bildung
- ▶ Kultur
- ▶ Soziales
- ▶ Sport

 Sparkasse
Ingolstadt

Seit über 180 Jahren ist die Sparkasse vor Ort verwurzelt. Wir vertrauen unserer Region - und die Region und ihre Menschen vertrauen unserem Hause. Die Sparkasse Ingolstadt ist heute einer der größten Sponsoren und Spendengeber in den Bereichen Bildung, Kultur, Soziales und Sport.



Grußwort



Liebe Mitglieder, liebe ESV'ler,

Das Jahr 2014 geht allmählich dem Ende entgegen. Rückblickend kann man feststellen, dass sich wieder einiges bei uns im Verein ereignet hat.

Die erstmals durchgeführten ESV- Sommerspiele waren ein großer Erfolg: insgesamt haben sich 7 Abteilungen beteiligt, die Zahl der Teilnehmer und Zuschauer lag bei annähernd 150. Im Jahr 2015 soll es eine Neuauflage geben!

Die Baumaßnahmen am Parkhaus zur Ostseite des Hauptbahnhofs sind nun zu Ende, das bisher als Pendlerparkplatz genutzte Gelände wird nun von der Stadt Ingolstadt in eine Grünfläche umgewandelt, die den ESV-Abteilungen ab Frühjahr 2015 zur Nutzung zur Verfügung steht. Nach Fertigstellung des Bahnhoftunnels wird dann voraussichtlich im Jahr 2017 auch die zweite Teilfläche wieder einen Sportrasen erhalten.

Auch sonst läuft es beim ESV gut und die aktive Mitgliederwerbung zeigt Erfolge: in diesem Jahr konnte die Zahl auf 1800 erhöht werden! Allen, die dazu beigetragen haben, unseren herzlichsten Dank!

Nun wünscht das Präsidium viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe, in der die Aktivitäten und sportlichen Erfolge der einzelnen Abteilungen dargestellt werden.

Eine besinnliche und geruhsame Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr wünscht

das Präsidium des ESV Ingolstadt.

Impressum:

Herausgeber: ESV Ingolstadt Ringsee e.V.

Gestaltung: Angelika Gützlaff

Auflage: 500 Exemplare / Postversand

Download unter www.esv-in.de

Erscheinungsweise: zweimal jährlich



Präsidium

Präsident:

Vizepräsident:

Schatzmeister:

Abteilungssprecher:

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.

Geschäftsstelle:

Armin Schlosser (Leitung)

Telefon:

Telefax:

Email:

Öffnungszeiten:

Dr. Karl Kunz

Anita Rott

Herbert Kuhn

Claus Redlich

Sebastian Zimmermann

Andreas Meier

Erich Katschke

www.esv-in.de

Geisenfelder Str. 1

85053 Ingolstadt

0841-65313

0841-9611037

esv@bingo-ev.de

Mo, Mi, Do, Fr:

09.00-13.00

Di: 17.00-19.00

Bayerische Weißbier-Spezialitäten

Offene Bottichgärung mit einem Anteil feiner Hefe
Unfiltriert, daher naturtrüb
Garantiert vierwöchige "Original Flaschengärung"

Herrliches Herrnbräu



Abteilungen

Aikido	Andreas Mayer / Tel.: 0841-97081104 Am Ochsenanger 15 / 85053 IN
Angeln	Hedi Weichenrieder-Ott / Tel.: 0841-9518184 Unterfeldstr. 6 / 85051 IN / hedis-home@arcor.de
Badminton	Armin Schlosser / Mobil: 0172-8283491 Blücherstr. 6 / 85051 IN / armin.schlosser@t-online.de
Basketball	Christoph Lindhorst / Tel.: 0841-6578386 Mobil: 0151-57121914 / lindhorstchr@gmx.de
Faustball	Dieter Breyll / Tel.: 0841-1426695 Mulzerstr. 17 / 85051 IN
Floorball	Roland Albrecht / Mobil: 0160-96465458 roland.albrecht@unihockey-bayern.de
Handball Gemeinschaft	Lutz Diederichs und Kurt Rothemund lutz.diederichs@t-online.de oder rothemunds@t-online.de
Judo	Paul Sommer esv-judo@t-online.de
Okinawa Goju Ryu Karate	Michael Hasselbach Tel.: 0841-9934843
Kegeln Bavaria	Hans Zehetbauer / Tel.: 0841-61990 Zedi.9598@web.de
Kegeln ESV	Andreas Meier / Tel.: 08450-924316 Mobil: 0162-6707765 / meier.andreas@web.de
Laufsport-Triathlon	Wolfgang Schlirf / Tel.: 0841-61528 WolfgangSchlirf@gmail.com
Radsport	Alfred Hoffmann / Tel.: 0841-67334 Daucherstr. 78 / 85053 IN
Segeln	Ursula Rasche / Tel.: 08458-5273 Mobil: 0171-4266896 / ursula.rasche@web.de
Ski & Bergsport	Claus Redlich / Tel.: 08450-1844 Siedlungsstr. 19 / 85051 IN / esv_ski@web.de
Stockschützen	Erich Katschke / Tel: 0176-67394386 Mercystraße 41, 85051 IN / erich.katschke@t-online.de
Tanzsport	Horst Retzer Mobil: 0173-3673091
Tennis	Jürgen Wohlrab / Tel.: 08458-2039 Marsstr. 26 / 85080 Gaimersheim
Turnen	Angelika Gützlaff / Mobil: 0176-21035574 angelika-guetzlaff@hotmail.de
Volleyball	Anita Rott / Tel.: 0841-68939 arott90555@aol.com



Angeln



Nachdem der Winter meinen Jungs wie auch mir leider wieder kein tragfähiges Eis zum Stockschießen brachte, hatten wir bis zum Frühjahr genügend Zeit unsere Angelgerätschaften auf Vordermann zu bringen. Als die Temperaturen dann langsam stiegen fanden sich nach und nach immer mehr Fischer am Hagauer Weiher ein. Mit Ende der Schonzeit von Hecht und Zander Mitte bzw. Ende April trieb es dann auch die restlichen Fischerspezln an das Wasser.

An unserem ersten Arbeitseinsatz am 24.05. wurden von vielen fleißigen Händen Rasen gemäht, Schilf und Hecken geschnitten, Sträucher gekürzt, Gerätschaften geputzt und die Fischerhütte gewienert. So vorbereitet konnten wir unser traditionelles Vatertags-fischen mit der Ermittlung unseres Fischer-königs am 29.05. veranstalten. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns. Bis 11 Uhr war es „nur“ kalt und windig und mit Ende des Fischens kam dann ergiebiger Regen hinzu.



Den Fischen gefiel das greisliche Wetter scheinbar besser als den Fischern. Jeder dritte Fischer konnte sich über einen Fang freuen. Fischerkönig 2014 wurde mit dem schwersten Einzelfisch Reini Öxler mit einem 3,3 kg schweren Karpfen.

Am 31.05. wurde bei uns am Weiher das Bezirksfischen des VDES veranstaltet. Es waren 8 Mannschaften mit je 4 Fischern angetreten. Nach einem kräftigen Frühstück und star-kem Kaffee ging es dann los. Wir Ingolstädter traten mit der Besetzung Hauptmann Olli, Pittner Siegi, Sadtler Toni, und Bock Freddi an. Nachdem wir letztes Jahr glorreich letzter waren drehten wir diesmal den Spieß um und wurden souverän mit großem Vorsprung ERSTER in der Mannschaftswertung. In der Einzelwertung belegten meine Jungs die Plätze 1, 2, 3 und 5. **Holla die Waldfee!!!**

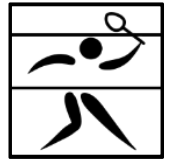


Einen Umweltsonderpreis erhielt Daniela Brendl. Sie zog nach langen Drill und schwerem Kampf einen uralten Kübel ans Land. Mit der Siegerehrung und einem gemeinsamen Mittagessen endete das Fischen. Der Wanderpokal steht wieder bei uns, wo er sich ja schon bestens auskennt. Allen Fischern, Helfern und Freunden einen recht

herzliches Danke und ein narrisches petri Heil. Eure Hedi



Badminton



Warum Badminton?

Gründe, warum auch Sie Badminton spielen sollten:

Badminton ist nach Laufen die wirkungsvollste Trainingsform für das Herzkreislaufsystem. Schon zweimal pro Woche eine halbe bis volle Stunde reichen aus, um das Fitnessniveau deutlich zu steigern.

Badminton ist eine kommunikative Sportart. Nette Leute kennenlernen - beim Badminton kein Problem! Badminton ist anspruchsvoll und einfach zugleich. Bei Anfängern kommt schnell ein Ballwechsel zustande - aber bis zum Badminton auf hohem Niveau ist es ein weiter Weg. Es macht auf jedem Niveau Spaß.

Nach diesen Grundsätzen wurde auch im vergangenen Jahr in der Paul-Wegmann-Halle fleißig Badminton gespielt. Jeden Montag und Mittwoch Abend finden sich neben den langjährigen Vereinsspielern immer wieder Badmintonbegeisterte Anfänger um mit Spaß und großem Eifer ihrem Hobby nachzugehen. Das Training findet montags und mittwochs jeweils von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr statt.

Auch das gesellschaftliche Beisammensein in der Abteilung sollte nicht zu kurz kommen und eine gemeinsame Weihnachtsfeier wäre ein schöner Abschluss eines gemeinsamen sportlichen Jahres.

Allen Badminton-Begeisterten wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und ein frohes Neues Jahr.

Marianne Beringer-Wind / Pressewart

Armin Schlosser / Abteilungsleiter

Frohe Weihnachtswünsche der Badmintonabteilung





Basketball



Saisonrückblick 2013/14

Die erste Herrenmannschaft der ESV Ingolstadt Basketballabteilung ist mit dem Ziel einen Platz im vorderen Drittel zu sichern in die Saison gestartet. Mit nur kleinen personellen Änderungen trat die Mannschaft den Auftakt in der Bezirksoberliga Schwaben an. Es konnten in den ersten vier Spielen zwei Siege verbucht werden, worüber die Mannschaft nicht unzufrieden war. Leider wurde das Team in der Folge arg von Verletzungen und Krankheiten verschiedener Leistungsträger gebeutelt, so dass eine Serie von Niederlagen die Folge war. Teilweise nur mit einer Rumpfmannschaft antretend konnte trotz bisweilen sehr guten Leistungen das gewohnte hohe Niveau in den einzelnen Spielen nicht durchgehend gehalten werden. Immer wieder kippten die Spiele in der Schlussphase zu Ungunsten des ESV und die Mannschaft musste sich den gegnerischen Mannschaften geschlagen geben. Nach sage und schreibe zwölf Niederlagen in Folge fanden sich die Eisenbahner mitten im Abstiegskampf wieder. Zumal der direkte Abstiegs konkurrent TV Augsburg II mittlerweile den besten Werfer aus ihrer ersten Mannschaft bei sich einsetzte, schien der Abstieg schon nahezu besiegelt.

Schließlich mussten beide letzten Spiele der Saison unbedingt gewonnen werden, um den Abstieg zu verhindern. Genau in diesen Spielen war die Mannschaft wieder zum ersten Mal seit dem letzten Sieg in Bestbesetzung und beide Spiele konnten überzeugend und gewohnt souverän gewonnen werden, nicht zuletzt wegen der taktisch und moralisch optimalen Vorbereitung auf diese Spiele durch den Spielertrainer Wolfgang Kaiser.

Schließlich wurde in dieser Saison mit dem Nichtabstieg in letzter Minute noch ein Happy End gefeiert.

Zur Statistik: Bester Werfer war in der Saison Peter Mücke mit 241 Punkten und einem Schnitt von 18,5 Punkten pro Spiel. Der beste Dreierschütze war Martin Landgraf-Dietz, der 14mal den Korb aus der Drei-Punkte-Distanz traf. Als besten Freiwurfschütze (Kategorie über 10 Treffer) verbuchte Marek Maszewski eine sagenhafte 77,8 % Freiwurfquote.

Alles in Allem hat das Team um Wolfgang Kaiser sich in der Bezirksoberligasaison mit dem 8. Platz den Umständen entsprechend ordentlich geschlagen; ist jedoch gerade noch mit einem blauen Auge davon gekommen. Die Mannschaft hat durchaus bestätigt, dass man auch trotz Verletzungspech mit einem Altersschnitt von nunmehr fast 36 Jahren auf diesem hohen Niveau noch im Bezirk Schwaben bestehen kann.



Basketball



Vorschau auf die Saison 2014/15

Mit neuem Trainer Walter Hubatsch und drei hervorragenden Spieler-Neuzugängen begann das Team des ESV Ingolstadt die Saison mit neuem Selbstvertrauen und wieder höher gesteckten Ziele. So ist die Mannschaft bereits mit einem überzeugenden Sieg gegen den TSV Diedorf in die neue Saison gestartet. Durch die „Verjüngung“ der Mannschaft und neuen Taktiken ist das Spiel nun deutlich schneller und noch attraktiver geworden. So sollte wieder ein Platz im oberen Tabellendrittel möglich sein.

Wir bedanken uns bei unseren zahlreichen Zuschauern und hoffen für die neue Saison auf sogar noch zahlreichere Unterstützung von den Rängen.



v. hinten links: Darius Groja, Peter Mücke, Frank Apel, Jörg Hahn, Karl Venckus, Walter Hubatsch, Wolfgang Kaiser

v. vorne links: Manuel Winkelmeier, Konstantin Walter, Marek Hetmanczyk, Christian Bernhard, Martin Landgraf-Dietz, Mattias Jönsson, Pascal Piszczek

nicht auf dem Bild: Christoph Lindhorst, Marek Maszewski, Martin Winkler, Timo Maul



Floorball



Die perfekte Saison – ESV U15 deutscher Meister

Für den U 15 Nachwuchs der Floorballabteilung des ESV Ingolstadt war die Reise an die Ostsee den großen Aufwand wert. Nach einer überragenden Saison ohne Niederlage und der Qualifikation zum Endturnier, konnte die Siegesserie auch bei den Deutschen Meisterschaften in Gettorf bei Kiel fortgesetzt werden.

Bereits an Fronleichnam reiste ein Großteil der Mannschaft und einige Eltern an die Ostsee um dort am 21./22.06. die bayerischen Farben bei den Stena Line Deutsche Meisterschaften U15 Kleinfeld zu vertreten. Die besten 8 Teams aus den verschiedenen Landesverbänden sollten sich dort in 2 Vierergruppen messen. Für die Schanzer bedeutete dies im ersten Spiel ein Kräftemessen mit den Unihockey Igels aus Dresden. Nach etwas nervösem Beginn stellten die Bayern aber relativ schnell die Dinge klar und siegten deutlich mit 13:5. Das zweite Spiel gegen den Vertreter aus NRW, den TV Refrath sollte anschließend noch deutlicher ausfallen. Ein 26:0 Kantersieg sorgte bei Mannschaft und mitgereisten Fans für viel Freude und auf den Rängen, in der immer gut besuchten Gettorfer Sporthalle, für ungläubiges Staunen.

Vielleicht war das aber auch ein bisschen zu klar, denn im letzten Gruppenspiel gegen den hochmotivierten Gastgeber Gettorfer TV tat man sich dann sichtlich schwerer, konnte die Partie aber am Ende mit 8:6 für sich entscheiden.

Das Halbfinale war somit gebucht. Am Sonntag um 9.30 Uhr hieß der Gegner MFBC Schkeuditz/Leipzig. Eine Partie auf Augenhöhe wurde erwartet, eine klare Sache für die Ingolstädter sollte es werden. 7:3 hieß es am Schluss für Mannschaft von Kapitän und Turniertopsorer Jonas Ringelhann. Der Finaleinzug war perfekt. Dort hieß der Gegner wiederum Dresden, die sich im anderen Halbfinale klar mit 11:6 gegen die DJK Holzbüttgen durchsetzen konnten.

Das Finale begannen die Ingolstädter dann so furios, wie sie die ganze Saison bestritten. Bereits nach 6 Minuten spielten die starken ESV'ler eine 3:0 Führung heraus. Etwas übermütig musste man dann aber innerhalb von 25 Sekunden 3x den gelochten Ball aus den eigenen Maschen holen und den Ausgleich hinnehmen. Der spielerischen Überlegenheit setzten die Sachsen enormen Kampf entgegen und waren damit augenscheinlich erfolgreich. Einmal mehr Jonas Ringelhann hatte aber die passende Antwort und schoss die Schanzer mit einem sehenswerten Weitschuss kurz darauf erneut in Führung. Glänzend aufgelegt und mit einem lupenreinen Hattrick baute Adrian Bettendorf die Führung auf 7:3 aus. Dann sollten wieder die Igel aus Dresden Oberwasser gewinnen und nochmal 2 schnelle Treffer erzielen, ehe Christian Göth und ein weiterer Treffer der Sachsen den 8:6 Halbzeitstand nach 20 Minuten besiegeln sollte.



Floorball



In der 2. Spielhälfte und nach 3 weiteren Treffern für die U 15 des ESV spielte die Mannschaft von Trainer Mathias Braun das Finale routiniert und diszipliniert herunter. Auch Torwart Philip Roger sollte nur noch selten geprüft werden. Am Ende stand es 11:6 und der Titel des Stena Line Deutschen Meisters U 15 Kleinfeld 2014 konnte verdient gefeiert werden. Erwähnenswert und Zeichen der mannschaftlichen Stärke ist dabei, dass sich alle Spieler und auch das einzigste Mädchen des Meisterteams, Sarah Ruckdäschel, in die Scorerliste eintragen konnten.

„Das ist der Abschluß einer tollen Saison“: sagte Braun sichtlich bewegt und stolz auf sein Team. „Wir haben alle Spiele in dieser Saison, inkl. dieses Finale als verdienter Sieger beendet!“



Die Deutschen Meister: Arian Bettendorf, Christian Göth, Moritz Kleinbauer, Philip Roger, Jonas Ringelmann, Quentin Roger, Leon Schneider, Sarah Ruckdäschel, Alexander Katschke und Trainer Mathias Braun



Handball Gemeinschaft



Bei den Handballern hat sich in den letzten Monaten einiges getan.

Nach dem Abgang von Vorstand Pit Geier und Marketingleiter Marco Höcker, haben sich mit Lutz Diederichs und Nicolas Nicksch dankenswerterweise schnell neue Nachfolger für diese Ämter gefunden.

Jetzt heißt es in den nächsten Jahren weiter an der Abteilung Handball zu arbeiten und vor allem die Sportart und unsere Teams in der Region bekannter zu machen.



Was die Mannschaften angeht, stellt die HG-Ingolstadt in der kommenden Saison insgesamt 4 Jugend- und 4 Seniorenmannschaften.

Die Kleinsten der HG-Familie, unsere Bambinis werden von einem ganzen Trainerteam betreut. Chrissi Hackl, Rosalie Kürzinger, Kerstin Maisch, Talita Martinez-Fromm und Paula Münzhuber haben im vergangenen Sommer ihr Kinder- und Jugendtrainerzertifikat erhalten und kümmern sich nun abwechselnd um den jüngsten Nachwuchs. Spielbetrieb gibt es bei den ganz kleinen noch keinen, da zuerst einmal vorrangig der Umgang mit dem Ball und die koordinativen Fähigkeiten trainiert werden. Erst später wird dann, je nach Leistungstärke der Gruppe, versucht ein Kinderhandballspiel nach vereinfachten Regeln anzubahnen.

Wie schon letztes Jahr wird die gemischte E-Jugend wieder von Michael Rothemund und Stefan Skorka trainiert, die beide ebenfalls an der Trainerausbildung teilnahmen. Das Team bestreitet heuer Spieltage im Bezirks Altbayern und spielt dort in der ersten Runde gegen Mannschaften aus Wartenberg, Freising und Neufahrn.

Die neuformierte weibliche D-Jugend tritt zum ersten Mal in der Bezirksliga an und versucht dort erste Erfahrung zu sammeln und vielleicht auch den ein oder anderen Punkt zu ergattern. Trainiert wird das Team gemeinsam mit der E-Jugend, wobei es während dem Training immer eigene Trainingsphasen gibt, in denen die Mädls von Susanne Rothemund ein spezielles Mannschaftstraining erhalten.



Handball Gemeinschaft



Nach einer spannenden und durchwachsenen Qualifikationsrunde hat sich die männliche B-Jugend von Langzeittrainer Kurt Rothemund auch dieses Jahr für die übergreifende Bezirksoberliga qualifiziert. Die HG-Jungs wollen versuchen durch ihren Kampfegeist wieder weiter vorne mitzumischen, nachdem man die letzte Saison als jüngste Mannschaft bestritten und mit großen Verletzungssorgen zu kämpfen hatte.

Die weibliche A-Jugend unter Trainer Max Wavrouschek spielt in der Saison 2014/15 in der übergreifenden Bezirksliga. Hier besteht die erste Aufgabe darin, die Neuzugänge in das bestehende Team zu integrieren. Die HG-Mädels werden den Fans hoffentlich zeigen, dass sich die Vorbereitung gelohnt hat.

In allen Kinder- und Jugendmannschaften sind interessierte handballbegeisterte Kids jeder Zeit recht herzlich willkommen. Meldet euch einfach bei unseren Jugendtrainern, wenn ihr zu einem Schnuppertraining vorbei kommen wollt.

Bei den Senioren spielt, wie bereits in den vergangenen Jahren die 2. Herrenmannschaft auch heuer wieder in der Bezirksklasse und will hier wie bereits im letzten Jahr vorne mitspielen.

Neu im Seniorenbereich sind die Damen II. Nachdem man bereits vor 4 Jahren mit einer 2. Mannschaft das Spielgeschehen aufmischte, diese jedoch aus Spielermangel nach einer Saison wieder abmelden musste, starten die neuformierten Damen dieses Jahr in der Bezirksklasse. Mit alten Spielerinnen aus ehemaligen Damenmannschaften der HG und der Ergänzung durch Spielerinnen der weiblichen A-Jugend, will man die Jugendspielerinnen langsam an den Damenbereich heran führen.





Handball Gemeinschaft



Die Herren I haben letztes Jahr den Aufstieg in die Bezirksoberliga geschafft. Nach den Aufstiegsspielen gegen Landshut konnten sich die HG-Herren am Ende in heimischer Halle klar durchsetzen und den langersehnten Aufstieg feiern. Das Traineramt der Herren hat ein altbekannter HGler übernommen. Mit Werner Zobel, der bereits viele der Spieler in der Jugend trainiert hatte, will man das Saisonziel Klassenerhalt in Angriff nehmen. Mit einem guten Kader wollen die noch jungen Spieler die Liga stürmen.

Die Landesliga-Damen um Trainer Siggie Nefzger wollen wie im letzten Jahr vorne mitspielen. Nachdem die Mannschaft in der Vergangenheit aufgrund von Verletzungen, Auslandsaufenthalten oder persönlichen Gründen immer wieder mit einem kleinen Kader zu kämpfen hatte, können die HGlerinnen nun auf eine volle Bank zurückgreifen. Mit derzeit 17 Spielerinnen möchte man in diesem Jahr das Ziel "Aufstieg in die Bayernliga" anpacken, nachdem die Damen eine straffe und intensive Vorbereitung seit Anfang Juni hinter sich haben. Ob es den Nefzger-Damen dieses Jahr jedoch gelingt steht natürlich noch in den Sternen.



Anruf genügt:

• **schnell** • **zuverlässig** • **preiswert** • **Lieferung frei Haus**



08 41 / 94 08 38 oder 65 613

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 17.00-23.00 / So: 12.00-15.00 und 17.00-23.00 Uhr
Martin-Hemm-Str. 1 in 85053 Ingolstadt www.pizzeriaromi.de



Judo



Nun geht dieses für die Judo-Abteilung doch sehr erfolgreiche Jahr allmählich dem Ende zu.

Mit starken Auftritten auf den Wettkämpfen präsentierten sich unsere Judoka und sammelten dabei nicht nur Erfahrungen, sondern auch zahlreiche Medaillen.

Das Jahr begann für die Abteilung mit der Ausrichtung der Südbay. Einzelmeisterschaft der MU 21 in der ESV-Halle. In den jeweiligen Gewichtsklassen sicherten sich Wolfgang Schneider und Patrick Fixmer den ersten, Alexander Schneider und Christoph Sommer den zweiten und Matthias Werner den fünften Platz. Bei der Landesmeisterschaft in Abensberg am darauffolgenden Wochenende gelang es Matthias Werner, Wolfgang und Alexander Schneider durch den Gewinn der Bronzemedaille und Patrick Fixmer als fünftplatzierten sich für die Süddeutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Dort konnte sich Wolfgang Schneider in der Gewichtsklasse -66 kg den siebten Platz erkämpfen.



Im Frühjahr starteten die Vereinsmeisterschaften der MU15. Hierzu trat unser Team (Michael Vajkant (-37kg), Christian Zeeb (-40kg), Erik Moser (-43 kg), Nikos Moisiadis (-46kg), Odysseas Kalajchev (-50kg), Vitalis Tzanidis (-60kg), Tsakalidis Michael und Aslanidis Georgios (+66kg)) im März bei der Oberbay. Meisterschaft in Miesbach an und erkämpfte sich dort den 2. Platz

Im April folgte die Südbay. Meisterschaft in Palling, wo das Team den 1. Platz erringen konnte.. Anfang Mai fand dann die Bay. Meisterschaft in Kitzingen statt, bei welcher der Meistertitel nur knapp verfehlt wurde und die Jungs einen hervorragenden 2. Platz erreichten. Am darauffolgenden Wochenende kämpfte das ESV-Team mit sieben weiteren Topteams aus Süddeutschland, von denen einige zu Judoolympiastützpunkten gehörten, um den Titel Süddeutscher Vereinsmeister. Obwohl sie am Anfang des Turniers gegen den späteren erstplatzierten nur durch Unterbewertungen verloren, konnten sie sich letztendlich die Bronzemedaille sichern und zählen somit zum drittbesten Verein in ganz Süddeutschland. Die ESV-Jungs, aber auch die starken Fremdstarter, die das Team unterstützten, erfüllten damit den langersehnten Traum des Trainers Lucky Zimmermann.



Judo



Direkt nach der Sommerpause standen schon die Einzelmeisterschaften der MU15 an. Genauso wie bei den Vereinsmeisterschaften mussten sich die Jungs von der Bezirks- über die Gebiets- und die Landes- zur Süddeutschen Meisterschaft qualifizieren. So gelang es Moser Erik, Michael Vajkant und Georgios Aslanidis sich jeweils in der Bezirks- und Gebietsmeisterschaft einen verdienten ersten Platz zu erkämpfen. Tzanidis Vitalis erzielte einen ersten Platz in der Bezirksmeisterschaft und einen dritten Platz in der Gebietsmeisterschaft. Besonders stolz waren wir aber auf die Ergebnisse der Judoka in der Landesmeisterschaft. Moser Erik und Tzanidis Vito erkämpften sich jeweils die Bronzemedaille und Michael Vajkant und Georgios Aslanidis konnten stolz auf den ersten Platz und somit auch auf den Titel „Bayrischer Meister“ sein. Die Süddeutsche Meisterschaft brachte auch sehr zufriedenstellende Ergebnisse. Erik erkämpfte sich dabei den siebten Platz, wobei es Vitalis auf den fünften schaffte. Michael und Georgios konnten sich in den jeweiligen Gewichtsklassen über einen dritten Platz freuen und so auch zu den Besten in ganz Süddeutschland zählen. Auch unsere U12-Judoka Bornschein Lucas, Endres Anika, Zimmermann Beatrice und Vanessa nahmen an einigen Turnieren teil und sicherten sich hierbei sehr gute Platzierungen.

Das Bezirksligateam „Coyoten“ schaffte es, nach sieben Ligakämpfen den Bezirksmeistertitel zu holen und bei den anschließenden Aufstiegskämpfen zu überzeugen. Erstmals in der Vereinsgeschichte steht ein ESV- Ligateam in der Landesliga Süd.



Besonders möchte sich die Abteilungsleitung bei den Eltern der Judoka für ihr Engagement, vor allem bei der Vorbereitung und Durchführung der Turniere, und Einsatzbereitschaft bedanken.

Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr und auf weitere sportliche Erfolge.



Karate



10 Jahre Goju-Ryu Karate im ESV Ingolstadt – mit Tobias Schweizer

Zum 10-jährigen Jubiläum des von Michael Hasselbach gegründeten Dojos hat Tobias Schweizer den angereisten Trainingsbegeisterten weitere Einblicke in das Okinawa Goju-Ryu Karate-Do ermöglicht.

Bereits die erste Einheit mit der Kata Seiyunchin und den begleitenden Übungen mit Bunkai hinterließen in der ersten Trainingseinheit ihre ersten konditionellen Spuren. In der zweiten Einheit behandelte Tobias Schweizer intensiv die Kata Sanchin und ließ sowohl Shime als auch Bunkai trainieren.

Nach vier Stunden Schwitzen klang der Tag beim gemütlichen Jubiläums-Grillen im Kreise der Familien entspannt aus.





Kegeln Bavaria



Im April dieses Jahres wurde die neue Vorstandschaft der Kegelabteilung ESV Bavaria für zwei Jahre gewählt. Im Namen der neuen Vorstandschaft darf ich mich an dieser Stelle bei Manfred und Andreas Amon für die tolle Arbeit in den zurückliegenden zwei Jahren im Amt bedanken. Gleichzeitig darf ich meine Mitstreiter Brigitte Zehetbauer (stv. Abteilungsleiterin), Birgit Schmidtner (Sportwartin), Simone Zehetbauer (stv. Sportwartin), Monika Wittmann (Schriftführerin) und Albert Schneider (Kassier) in der Abteilungsleitung herzlich Willkommen heißen.

Die neue Saison hat bereits seit knapp zwei Monaten angefangen und alle Mannschaften sind voll im Spielbetrieb.

Die 1. Männermannschaft konnte sich in der Kreisklasse mit dem neuen System sehr schnell anfreunden und belegt nach vier Spieltagen Platz 4 mit 5:3 Punkten.

Die 2. Männermannschaft hat nach anfänglichen Schwierigkeiten ebenfalls Fuß gefasst und kann mit einem ersten Sieg gegen Stammham 1 mit Platz 8 und 2:6 Punkten ein wenig selbstbewusster in die Zukunft schauen.

Die wieder neuformierte 3. Männermannschaft konnte das erste Spiel in Neuburg aus Mangel an Spielern nicht bestreiten. Erst in den folgenden Spielen gelang es Konstanz in das Team zu bringen und den ersten Sieg einzufahren. Insgesamt belegt die Mannschaft den 6. Rang mit 2:4 Punkten.

Auch bei den Frauen war der Beginn der neuen Zeitrechnung im Sportkegeln holprig. Nach zwei Niederlagen gegen die ehemals höherklassigen Teams von Lenting 1 und FSV Ingolstadt 1 gelang im dritten und vierten Spiel der Runde die ersten beiden Siege, die dem Team helfen werden, die Saison erfolgreich zu gestalten. Derzeitige Platzierung Rang 5 mit 4:4 Punkten.

Zurück zum neuen System! 4 x 30 Wurf kombiniert (15 Volle/15 Abräumen) über vier Bahnen mit Punktwertung pro Bahn und extra Punkte für die bessere Mannschaftsleistung hören sich zwar kompliziert an, ist es aber letztendlich nicht. Spannender geht es eigentlich nicht, denn jede Einzelleistung auf einer Bahn wird honoriert und geht in die Wertung ein. Zu jeder Zeit ist das Spiel offen, das haben wir schnell erfahren. Die anfängliche Skepsis bei dem einen oder anderen ist verflogen. Sportlich gesehen, insbesondere auch für den Zuschauer, ist der Kegelsport wesentlich interessanter geworden. Wir jedenfalls freuen uns auf die nächsten Spiele, die wir hoffentlich erfolgreich bestreiten wollen!



Kegeln Bavaria



Mit dem neuen System war auch die Frage der Anzeige verbunden, die jetzt mit einem Beamer plus Leinwand gelöst wird. Damit kann das Spiel samt Punkteverteilung jetzt in Echtzeit verfolgt werden. Hier möchten wir uns bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken, die geholfen haben, dieses zu ermöglichen.

Gesellschaftlich nachzutragen wäre noch unser Sommernachtsfest, welches rundum gelungen war. Ein großer Dank an die Segelabteilung für die Zurverfügungstellung des Seglerheims und an die vielen Spender, die dazu beigetragen haben, dass das Ganze finanzierbar bleibt.

Am 18.12.2014 findet wieder unser Weihnachtsentenkegeln statt. Alle sind herzlich eingeladen!

Gut Holz

Euer Hans

Auf gute Nachbarschaft!



Parkhaus Hauptbahnhof Ost

Ab November 2014 Platz für:
236 PKW, 50 Fahrräder, 12 Motorräder

Tagespauschale: 2€



IFG Ingolstadt

Ein Unternehmen der Stadt Ingolstadt
Tel. +49 841 305-3145, Fax: +49 841 305-3149
parken@ingolstadt.de, www.ingolstadt.de/parken





Kegeln ESV



Während der Sommerpause hatten wir noch zwei sportliche Wettbewerbe. Zum Einen war das unser Clubpokal, der nach dem neuen Spielsystem mit 4 mal 30 Schub (15 Volle/15 Abr.) ausgetragen wurde und eine Einladung zum Jubiläumspokalturnier „50 Jahre Kegelabteilung des TSV Aichach“.

Den Clubpokal konnten dieses Jahr bei den Damen Monika Giebl mit 1469 H. und bei den Herren Mario Rödiger mit 1686 H. gewinnen.

Beim Pokalturnier in Aichach belegte die Damenmannschaft mit 2397 Holz den 2. Platz und die Herren mit 2565 Holz den 3. Platz. Mit einer tollen Einzelleistung holte sich außerdem Mario Rödiger mit 494 Holz den Pokal als bester Einzelkugler ab



Sportwartin Sabine Holsten, Monika Giebl, Mario Rödiger und Abteilungsleiter Andi Meier

„ESV Sommerolympiade“

Bei der erstmalig ausgetragenen Sommerolympiade konnten wir den 4. Platz erreichen. Ein super Event, bei dem die teilnehmenden Abteilungen ihre Sportart vorstellen konnten. Es war auf alle Fälle eine kurzweilige Veranstaltung bei der alle auf ihre Kosten kamen und der ein oder andere auch an seine Grenzen. Wir sind auf alle Fälle wieder dabei!

Sommernachtsfest

Traditionell fand unser Sommernachtsfest im Segelheim an der Donaustaustufe statt, dieses Jahr leider bei nasskaltem Wetter. Als Gäste hatten wir unsere Kegelfreunde aus Aichach eingeladen. Nachdem man sich am Salatbuffet und mit Spanferkelbraten gestärkt hatte fand noch ein kleiner Spielewettbewerb statt und bevor unser Wimmi seine Cocktailbar öffnete ehrte unser Abteilungsleiter noch die Abteilungsmeister und Clubpokalsieger. Am Lagerfeuer ließ man dann den Abend ausklingen.



Kegeln ESV



Da die neue Kegelsaison erst am Anfang steht und das auch noch mit einem neuen Spiel - und Punktesystem gibt es Aktuelles dazu erst in der nächsten Ausgabe.

Zu seinem 80. Geburtstag wünscht die Kegelabteilung unserem Jubilar Otto Peter alles Gute!

Zu guter Letzt wünsch ich allen eine gute und verletzungsfreie Saison! Nicht vergessen unsere Trainingzeiten: Mo. und Fr. ab 18 Uhr!

Gut Holz
euer Stoa!



Triathlon



Ingolstadt / Bad Wiessee

Anlässlich einer Feierstunde im Casino Bad Wiessee, wurde die Übungsleiterin Sabine Schlirf vom ESV Ingolstadt mit dem Ehrenamtspreis „Engagiert 2014“ des bayerischen Landessportverbandes ausgezeichnet. BLSV Vizepräsident Otto Marchner würdigte Frau Schlirf als „herausragende Akteurin für den Themenbereich Wasser“. Seit 1994 ist Sabine Schlirf in unterschiedlichen Funktionen im Ehrenamt tätig. Als Übungsleiterin, Referentin und Kursleiterin hat sie unzähligen Kindern und Erwachsenen das Element „Wasser“ nahegebracht. Als Mitinitiatorin des Projektes „Schulschwimmen für Grundschüler/innen in Kooperation zwischen Schulen und der Stadt Ingolstadt hat sie sich große Verdienste erworben. Seit 2011 engagiert sich Sabine Schlirf beim Programm „Integration durch Sport“. Die Organisation von Frauenkursen in Brennpunktstadtteilen liegt ihr besonders am Herzen.



v.l. BLSV Vize Otto Marchner, Präsidiumsmitglied Klothly Schmöller, Sabine Schlirf



Triathlon



Bei sommerlichen Temperaturen wurden unsere Vereinsmeister Sandra Welser und Markus Stöhr im Rahmen eines Biergartenbesuchs unserer Abteilung, geehrt. Im Rahmen des Ingolstädter Triathlon, haben wir diese Jahr erstmalig eine Vereinsmeisterschaft in der olympischen Distanz durchgeführt. Sandra und Markus haben als erste ESVler die Ziellinie überquert.

Wolfgang Schlirf übergab die Pokale. Jetzt gilt es, nächstes Jahr die Meisterschaft zu verteidigen.



GOLDMILCH
INGOLSTADT · JURALAND

**Qualität aus Tradition,
seit 1935 immer frisch
auf Ihren Tisch**



Segeln



Die ESV Segelabteilung kann in diesem Jahr auf eine sehr erfolgreiche Sportsaison zurückblicken. Aber eins nach dem anderen.

Am 24. Mai lud die Segelabteilung zu einem Tag der offenen Tür auf dem Gelände am Stausee ein. Die Besucher hatten dabei die Gelegenheit, mit unseren Seglern mit zu segeln, um so vielleicht Geschmack an diesem Sport zu finden. Ob das phantastische Wetter mit Sonne und Wind oder der einseitige Bericht über die ESV Segelabteilung im Donaukurier den Ausschlag gegeben haben, wer weiß. Der Besucherandrang jedenfalls war so groß, dass nicht alle Mitsegelwünsche berücksichtigt werden konnten. Leider hat sich die Hoffnung, dass vielleicht das eine oder andere neue Mitglied geworben werden konnte, bislang nicht erfüllt.

Der **Preis der Sparkasse**, der Mitte Juni ausgetragen wurde, war leider, vielleicht wegen der Pfingstferien, eine interne Veranstaltung ohne STCI Beteiligung. Mit drei ersten Plätzen ging das **Ehepaar Ernst und Christa Rohrhuber** unangefochten als Sieger beim PdS hervor.

Das letzte Juniwochenende stand im Zeichen der Stadtmeisterschaft, die in diesem Jahr vom STCI ausgerichtet wurde. Nach einem sommerlichen Wettkampfsamstag und einem recht windigen, nassen Sonntag, der mit einem Wolkenbruch endete und die ESV Segler auf dem Rückweg erwischte, hieß nach vier Läufen der neue **Stadtmeister Lothar Dralle, ESV**. Auch den Mannschaftspokal konnten Lothar Dralle (Platz 1), Ernst und Christa Rohrhuber (Platz 3) und Adi Schmidt mit Enkelin Julia Heinrich (Platz 4) für unsere Abteilung verteidigen.





Segeln



Mit dem Sommerfest am letzten Juliwochenende ging es dann in die Sommerpause, die auch das Ende der diesjährigen Segelsaison einläutete. Die Wärme und der niedrige Wasserstand ließen das Kraut im Stausee dermaßen sprießen, dass an Segeln leider nicht mehr zu denken war. Dazu kam, dass ab September die Eon wegen Wartungsarbeiten den Wehrüberlauf bis Dezember komplett geöffnet hat. So musste in diesem Jahr erstmals auch das Absegeln vom STCI abgesagt werden.

Damit stand in dieser Saison das Ergebnis der Vereinsmeisterschaft bereits vor der Sommerpause fest. Nach sieben Wettfahrten heißt der **Vereinsmeister 2014 Lothar Dralle** auf seinem Finn knapp vor Ernst und Christa Rohrhuber mit einem KZV. Für die Überraschung sorgte mit dem dritten Platz Patrick Böttcher auf einem Laser. Alle Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft, aber die Sieger natürlich ganz besonders werden auf der Meisterfeier im November gebührend gefeiert.

Mit der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und der Weihnachtsfeier geht die Saison 2014 dann unweigerlich zu Ende. Dann wird sich über das Segelheim und das Bootsgelände eine winterliche Ruhe legen, bis zum nächsten Jahr, wenn die Segelsaison wieder mit dem Ansegeln eröffnet wird. Vielleicht wieder mit einem Frühschoppen, nachdem das Weißwurstfrühstück in diesem Jahr sehr großen Anklang gefunden hat.

Stickerei und Textildruck aus Ingolstadt!

Für Vereine, Firmen und Freizeit. In unserem Showroom zeigen wir Ihnen gerne alle gängigen Druckverfahren, sowie eine große Auswahl an Textilien. Durch unsere eigene Produktion bieten wir schnelle Lieferzeiten, sowie beste Qualität. Ob 10 Stück oder 1000 Stück, wir setzen Ihren Auftrag zuverlässig nach Ihren Wünschen um.

T-Shirts, Poloshirts

Hemden, Blusen

Caps, Taschen, usw.

apaya
aktiengesellschaft

Besuchen Sie uns!

Showroom

im Druck- und Werbezentrums
auf dem Selgros-Parkplatz
Otto-Hahn-Str. 2 - Ingolstadt

Öffnungszeiten (Mo-Fr):
9-12 Uhr und 13-18 Uhr

Tel 0841/88508890

Fax 0841/8850888

Email kontakt@apaya.ag

Web www.apaya.ag



stella
starete





Ski und Bergsport



Unser Frühjahrs-Kletterausflug führte uns in diesem Jahr nach Jetzendorf in den Waldkletterpark Oberbayern. Auf sehr abwechslungsreichen und anspruchsvollen Strecken konnten sich unsere Sportler - ob jung oder alt - austoben. Anschließend kehrten wir in Scheyern ein, um die Kräfte wieder aufzutanken.

Besonderer Höhepunkt im Sommer war das gemeinsame Sommerfest mit 7 Abteilungen des Gesamtvereins! An unserer Station durften sich die Mannschaften der Abteilungen beim Balancieren auf der Slackline versuchen und mit den Holzski zu Fünft einen Parcours absolvieren. Unsere Mannschaft erkämpfte sich bei den sehr abwechslungsreichen und lustigen Stationen den 2. Platz! Liebe Stockschiützen! Wir haben für das kommende Jahr ein bescheidenes Ziel: wir wollen uns nur um einen Platz verbessern! Die Premiere des gemeinsamen Sommerfestes finden wir sehr gelungen und freuen uns auf die Wiederholung im kommenden Jahr!

Ab Oktober geht's wieder los!

„**Train Dich Fit**“ 07.10.2014, Beginn Hallentraining in der PWH, Dienstag 18h30

Ski Fun beginnt ab November mit den ersten Trainingstagen. Das Ziel wird je nach Schneelagen kurzfristig festgelegt. 16/15.11.14 29/30.11.14 13/14.12.14

Und immer wieder gerne genommen... unser **Stammtisch** der Ski- und Bergsportler jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19h00 im Tennisheim in Zuchering. 05.11.2014, 03.12.2014, 03.01.2015 (in Sterzing), 04.02.2015, 04.03.2015, 01.04.2015

Nikolausstockschießen 05.12.2014 Stockschießturnier und gemütlicher Jahresausklang auf der ESV Stockschießanlage

Trainingslager Anmeldung ab sofort beim Abteilungsleiter Claus Redlich

02. - 06.01.15 Skiwoche Ratschings

Vereinsmeisterschaft-RS

17.01.2015 in Unken im Heutal

Ausblick:

10.01.2015 Radio IN Cup - RS

21.01.2015 Nacht der Geschwindigkeit - DH

31.01.2015 Stadtmeisterschaft - RS

01.02.2015 ESV Bezirksmeisterschaft - RS

07.02.2015 Dt. Seniorenmeisterschaft - SG & RS

08.02.2015 Dt. Seniorenmeisterschaft - SL

28.02.2015 Internationale Bay. Seniorenmeisterschaft - RS

01.03.2015 Regionsmeisterschaft - RS

08.03.2015 Super Riesenslalom - SG

Zu unseren Veranstaltungen sind alle ESVler und Interessierte herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf Euch!



Ski und Bergsport



...und eine richtig runde Sache zum Schluß...

10 Jahre Antonia Burger, Jonas Müller,
Paul Pawlitschek, Tobias Vollnhals,
Vivi Wagner, Carolin Watzka

18 Jahre Sandra Geßner, Julius Seidl

20 Jahre Korbinian Ebner, Laura Geßner,

30 Jahre Stefanie Meier

50 Jahre Sven Geßner, Elisabeth Griesche,
Claus Redlich, Ute Wiendl

60 Jahre Christine Böttcher, Monika
Dobler

65 Jahre Alfons Schmidt, Helga Storch

70 Jahre Klenner Ulli, Klenner Gerda,
Kraus Irmgard, Mayerföls Karin

75 Jahre Bernd Frühauf, Inge Geier,
Sigfried Hübner, Helmut Rosenwirth,
Erika Wieser

80 Jahre Hans Pfaff, Maria Topp

85 Jahre Josi Peter

Herzlichen Glückwunsch !

Euer Abteilungsleitung

Claus, Michl, Margit, Gabi, Tom, Armin und Flocki

HEIZUNG
LÜFTUNG
ÖL- U. GASFEUERUNG

Zimmer

Heinz Zimmer

info@zimmer-heizung.de
www.zimmer-heizung.de

Schröplerstraße 44
85053 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 6 70 68
Fax: (08 41) 6 26 65



Stockschützen



Am Samstag den 06. September fand bei bestem Wetter wieder das traditionelle Stockturnier der ESV Abteilungen statt. Bei dem mit acht Moarschaften besetzten Turnier herrschte sowohl während der Spiele als auch beim anschließenden gemütlichen Beisammensein beste Stimmung.



Die Abteilung Handball konnte sich letzten Endes erfolgreich durchsetzen

Neben hart umkämpften Partien mit sehr knappen Ergebnissen gab es auch die ein oder andere Überraschung. Erfreulich war, dass mit der Turnabteilung ein „Neuling“ teilnahm welcher sich auf Anhieb besser schlug als der Tabellenplatz zum Ende aussagte. Der Dreikampf um die Tabellenspitze wurde erst im letzten Spiel entschieden. Die Handballer kämpften den Mitfavoriten Kegeln Herren deutlich nieder und auch Jedermannsport gewann das letzte Spiel. Somit waren zwei Moarschaften Punktgleich und es musste die Stocknote entscheiden, hierbei hatten die Handballer das Quentchen Glück auf Ihrer Seite.

Die Stockschützenabteilung gratuliert allen teilnehmenden Moarschaften zu ihren Plätzen und hofft auf eine Neuauflage im Jahr 2015.

Erich Katschke
Abteilungsleiter



Tanzen



Mit rund 50 000 Besuchern war der 17. Ingolstädter Kindertag ein großer Erfolg! Nach einem verregneten Vormittag riss die Wolkendecke auf und sorgte für einen sonnig warmen Samstag Nachmittag. Ob Hüpfburgen, Kinderschminken oder Ponyreiten - Langeweile kam beim Ingolstädter Kindertag nicht auf.

Unter dem Motto Tanz und Musik wurde den großen und kleinen Zuschauern auch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm geboten. Auch die Kinderpaare der Tanzsportabteilung Schwarz Gold des ESV Ingolstadt haben auf der Hauptbühne gezeigt, was sie können!

Mit einem Cha-Cha-Cha und einer Rumba eröffneten Kai & Celine sowie Ole & Sophie die Show. Ole und Sophie sind mit neun Jahren das jüngste Kinderpaar im ESV. Sie tanzen bereits seit drei Jahren und haben dieses Jahr schon erfolgreich an mehreren Breitensportturnieren teilgenommen. Auch Kai und Celine zeigten mit ihren 12 und 13 Jahren ihren Spaß am Tanzen und der Bewegung. Mit einer beeindruckenden Formation im Jive beendeten die beiden Paare ihren Auftritt.

Daraufhin folgten Christian & Marietta Hofbauer mit einer Samba und einem Cha-Cha-Cha. Die Geschwister tanzen seit 2 Jahren im Turniersport und haben dieses Jahr die Bayrische Meisterschaft der Altersklasse Kinder C Latein gewonnen. Ein toller Erfolg, der nur möglich ist mit fleißigem Training, gepaart mit der Freude am Tanzen. Zum Abschluss des erfolgreichen Auftritts zeigten die beiden noch ihren Lieblingstanz - eine wunderschöne Rumba.

Wir bedanken uns bei den Kindern, Eltern und den zahlreichen Zuschauern und freuen uns auf nächstes Jahr!



Eine erfolgreiche Sommersaison ist zu Ende

Diese Sommersaison wurde im Wettkampfbereich durch unsere 3 Mannschaften und im Freizeitbereich durch viele interessante Begegnungen geprägt. Eine abwechslungsreiche und erfolgreiche Sommer - Tennissaison geht leider schon wieder zu Ende.

Eine besondere Leistung vollbrachte die im letzten Jahr neu gebildete Bambinimannschaft. Alle sechs Bambini kämpften mit großem Einsatz und Können. Sie wurde nur einmal knapp geschlagen und gewann alle anderen Spiele deutlich. Ein sehr guter 2. Platz in der Kreisklasse 1 waren der verdiente Lohn für das konsequente 2-malige Training pro Woche. Im nächsten Jahr muß die Mannschaft in der nächsten Altersstufe spielen. Wir sind sicher, dass sie auch dort gut abschneiden wird.



Die erfolgreichen Bambini von links nach rechts: Florian Zimmer, Paul Steiger, Fabio Siegtitz, Amelie Stadler, Amelie Enghart, Maram Diao und im Hintergrund Sayed Moubarek

Unser besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr allen Eltern. In großartiger Weise nahmen sie Anteil, sorgten für Erfrischungen bei den Heimspielen und waren bei Auswärtsspielen fast immer vollständig vertreten.

Die Junioren kämpften auch in diesem Jahr mit vielen Ausfällen, so dass sogar in 2 Spielen ein Spieler aus der Bambinimannschaft aushelfen mußte. So konnten sie nur einen Sieg erringen und landeten damit auf dem vorletzten Platz. Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr trotz zweier altersbedingter Abgänge wieder eine Juniorenmannschaft melden können.

Die neue Regel – für jedes gewonnene Einzel gibt es zwei Punkte, für jedes Doppel 3 Punkte - wurde den Senioren – in diesem Jahr erstmals in der Altersgruppe 65 - zum Verhängnis. Eine unglückliche, denkbar knappe Niederlage gegen den späteren Tabellenvierten verhinderte trotz eines Sieges gegen den Tabellenprimus den ersten Tabellenplatz. Die Senioren freuten sich auch über den 2.Tabellenplatz in der Bezirksklasse.



Tennis



Bei der Aktion „Beweg dich“ der Schulen kamen auch in diesem Jahr viele interessierte Schulkinder. An zwei Nachmittagen wurden den Kindern mit Ball und Schläger die Grundlagen des Tennissports vermittelt. Einige Kinder fanden großen Gefallen an unserem Sport.

Die Abteilung beteiligte sich mit einer Mannschaft und einem Beitrag zu den Wettbewerben am erstmalig durchgeführten Sommerfest. Aus unserer Sicht ein gelungener Versuch der wiederholt werden sollte und dann hoffentlich noch mehr Anhänger finden wird.

Der Saisonbeginn und das Saisonende wurde jeweils mit Schleiferlturnieren begangen. Leider nahmen weniger als im letzten Jahr daran teil. Schade! Die Abteilungsleitung wird im nächsten Jahr versuchen, wieder mehr Freunde des Tennissports zur Teilnahme zu motivieren.



Die gut gelaunten Senioren bei ihrem Saisonabschluß bei besten Randbedingungen

Zum Jahresausklang treffen sich die Mitglieder am Donnerstag, den 27. November um 18:30 Uhr im Nebenzimmer der Vereinsgaststätte.

Der Winter bedeutet auf Grund der zur Verfügung stehenden Halle keinen Stillstand der Aktivitäten. Die Mannschaften trainieren weiter und bereiten sich auf die neue Punktspielsaison vor, die Freizeitsportler haben Abos in der ESV- Halle gebucht.



Turnen



Der Sommer in der Turnabteilung war der Sommer der vereinsinternen Wettkämpfe.

An den **Sommerspielen** starteten wir mit einem gemischten Team aus kleinen und großen Turnern. Die Aufgaben waren so unterschiedlich, dass alle etwas beitragen konnten. Wir hatten dabei eine Menge Spaß. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Beim **Abteilungsturnier der Stockschützen** starteten wir mit zwei Mannschaften.



Die Zweitplatzierten beim Turnier der Stockschützen.

Eine Mannschaft war besetzt mit Neulingen die zum ersten Mal für die Turnabteilung teilnahmen. Leider konnten sie nur den letzten Platz erreichen. Während die Mannschaft der Jedermänner mit erfahrenen Schützen einen hervorragenden zweiten Platz errangen, und den ersten Platz nur knapp verfehlten. Somit konnte der letzte Platz der Neulings-Mannschaft in moralischer Hinsicht wieder ausgeglichen werden. Für das nächste Jahr hoffen wir natürlich auf bessere Platzierungen.



Turnen



Aus den Gruppen

Jedermann trifft sich nun seit 40 Jahren zur Gymnastik. Diese Art der Gymnastik ist beliebt und macht viel Spaß. Die abwechslungsreichen Bewegungen tragen zur Gesundheit und körperlichen Fitness bei.

More Fitness bietet durch das abwechslungsreiche Programm für jeden etwas der sich fit halten möchte.

Rückenfit zielt auf Beweglichkeit, Gelenkstabilität und Körperbalance ab.

Zumba erfreut sich immer noch großer Beliebtheit und ist zu einer festen Institution in unserer Abteilung geworden.

Eine starke Zunahme haben wir beim **Kinderturnen**. Derzeit betreuen wir in unserer Abteilung etwa 180 Kinder im Alter zwischen ein und vierzehn Jahren.

Wer auch Lust hat sich fit zu halten ist bei uns immer Willkommen. Kommt vorbei und probiert es aus.

Trainingszeiten findet ihr auf www.esv-in.de/turnen/trainingszeiten

Toys R Us

GEBURTSTAGSKORB

1. Komm zu Toys "R" Us, such Dir Deine Geschenke aus und leg sie in Deinen persönlichen Geburtstagskorb!
2. Erzähle Freunden und Verwandten von Deinem Geburtstagskorb!
3. Erhalte genau die Geschenke, die Du Dir gewünscht hast!

Ball geschenkt!

Bringe diesen Coupon bei Deinem nächsten Besuch bei Toys "R" Us mit und erhalte einen tollen Toys "R" Us-Ball geschenkt! Wir freuen uns auf Dich!

* Einzulösen vom 01.10.2014 bis 31.12.2014 in Ihrem Toys "R" Us-Markt in Ingolstadt, solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Rabattaktionen oder Coupons kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Nur ein Coupon pro Einkauf und Kunde. Der Ball kann farblich abweichen. Nicht Online einlösbar. SKN: 001570, 300845, 301671

9 900000 064280

Toys "R" Us | Manching Str. 122 | 85053 Ingolstadt | www.toysrus.de



Volleyball



Volleyball-Damen mit neu formiertem Kader:

1. und 2. Damenmannschaft treten in der kommenden Saison gemeinsam an.

Plagten die 1. Mannschaft der ESV Volleyball-Damen in der vergangenen Saison häufig Personalsorgen, darf sich der Kader für die kommende Spielzeit über reichlich schlagkräftige Unterstützung durch die 2. Damenmannschaft freuen: Insgesamt elf Spielerinnen sind nun fester Bestandteil des Teams und verstärken die fünf bisherigen Damen-1-Spielerinnen.

Folglich stand in der Vorbereitung auf die neue Saison neben technischen Elementen vor allem das "Aufeinander-Einspielen" im Vordergrund. Dabei galt es für die Neuzugänge das Spielsystem der 1. Mannschaft zu verinnerlichen. "Und das ist bereits sehr gut gelungen", freut sich Teamkapitän Tatjana Fuchs, die die Mannschaft in der kommenden Saison auch trainieren wird.

Besonders zufrieden ist sie mit der spielerischen Leistung beim jüngsten Vorbereitungsturnier in Schwabmünchen. "Hier haben wir uns gegen Landes- und Bezirksligisten sehr gut präsentiert und alle Spiele nur sehr knapp verloren. Im Mittelpunkt stand aber ohnehin die Teambildung und die haben wir erreicht."

Nun ist das frisch formierte Team gespannt auf die neue Liga. Denn nach dem Abstieg in der vergangenen Saison tritt die Mannschaft in der Bezirksklasse Oberbayern an. "Hier warten viele unbekannte Mannschaften auf uns, aber ebenso viele spannende Derbys", so Fuchs. Unter anderem treffen die ESVlerinnen auf den MTV Ingolstadt II, den TSV Kösching und den TSV Pförring.

Los geht es am 25. Oktober. Zum Start in die neue Saison warten dann der SC Freising II und der TSV Reichertshausen auf das Team rund um Tatjana Fuchs: "Unser Ziel wird es sein, gemeinsam ins Spiel zu finden und eine gute Leistung ablegen."



Das neu formierte Volleyball-Damenteam des ESV:

Oben v.l.n.r.: Stefanie Scherbel, Sabine Kerler, Andrea Bazin, Rosemarie Filser, Mona Kornberger

Unten v.l.n.r.: Stefanie Heinrich, Teresa Kunz, Tatjana Fuchs, Vanessa Maxant, Carina Mohring

(Es fehlen: Kristina Böse, Daniela Düben, Andrea Holzapfel, Manuela Lelanz, Bianca Lustig, Miriam Standecker)



Volleyball



Die Saison im Überblick

25.10.2014	ESV - SC Freising	17.01.2015	ESV - VfR Garching
	ESV - TSV Reichertshausen		ESV - MTV Pfaffenhofen
HEIMSPIEL		HEIMSPIEL (HALLE: AUF DER SCHANZ!)	
08.11.2014	ESV - TSV Kösching	24.01.2015	ESV - VfR Garching
	ESV - MTV Ingolstadt II		ESV - TSV Pförring
29.11.2014	ESV - TSV Pförring	07.02.2015	ESV - TSV Reichertshausen
	ESV - SV Haimhausen		ESV - MTV Ingolstadt II
HEIMSPIEL		28.02.2015	ESV - TSV Erding
06.12.2014	ESV - TSV Erding		ESV - TSV Kösching
	ESV - SC Freising II	07.03.2015	ESV - SV Heimhausen
			ESV - MTV Pfaffenhofen

Volleyball Damen 2

Turnier in Neuburg Am Samstag den 21.09 hatten wir unser erstes Turnier als Damenmannschaft. Wir mussten uns in Neuburg gegen acht weitere Mannschaften behaupten, wovon einige in höheren Klassen spielen. Gespielt wurden zwei Gewinnsätze, wobei der dritte Satz dann nur bis 15 Punkte gespielt wurde. Unser erstes Spiel war noch sehr chaotisch, da wir zum ersten Mal mit einem neuen System spielten, doch wir konnten uns von Spiel zu Spiel steigern. Trotz dieser Verbesserung konnten wir leider keines der vier Spiele und auch keinen Satz gewinnen. Am Ende haben wir uns dann aber trotzdem sehr über die Urkunde gefreut, aus der man zum Glück nicht herauslesen konnte, dass wir Letzter geworden sind und besonders über den Fresskorb, der leider nicht lange überlebt hat. Es spielten: Sandra, Melis, Karina, Nadine, Jana, Tabea, Jessica, Katja, Laura

Turnier in Manching Am 27.09 fuhren wir nach Manching zu unserem zweiten Turnier. Es waren außer uns noch neun weitere Mannschaften anwesend, die wieder auch aus höheren Klassen kamen. Gespielt wurden diesmal 30 Minuten, jedoch höchstens 2 Sätze bis jeweils 21 Punkten. Wir spielten gegen MTV IN 2 und 3, Manching, Neuburg 1 und Titting. Das Turnier fing leider nicht so an, wie das Letzte geendet hatte. Die neue Aufstellung machte uns wieder viele Probleme und wir konnten nur wenige Punkte machen. Auch in den nächsten Spielen konnten wir uns kaum verbessern. Am Nachmittag musste uns Laura leider verlassen, weswegen wir dann nur noch zu sechst waren. Im letzten Spiel um den vorletzten Platz gegen MTV3 haben wir dann noch mal alles gegeben und konnten durch eine Steigerung unserer Leistung und den Anfeuerungen der Neuburger Damen den zweiten Satz, der durch die Zeit beendet wurde, noch mit einem klaren 18:12 gewinnen. Trotzdem hat es am Ende leider wieder nur für den letzten Platz gereicht doch durch die Turniere sind wir nun gut vorbereitet für den Start der Saison und unserem ersten Spielgewinn. Es spielten: Laura, Karina, Nadine, Magdalena, Sophia, Tabea, Katja



Volleyball



U 20 - Volleyballjugend

Zum Auftakt der Volleyballsaison trafen die Mädels des ESV Ingolstadt auf den MTV Pfaffenhofen. Trotz einiger Anfangsschwierigkeiten konnte das junge Team des ESV gute Punkte erzielen. Am Ende musste es sich dennoch geschlagen geben. Das Team freut sich auf eine ereignisreiche und spannende Saison!



Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Johannes Milek

Hauptvertretung der Allianz
Geisenfelder Str. 34
85053 Ingolstadt

johannes.milek@allianz.de
www.milek-allianz.de

Tel. 08 41.3 70 55 99
Fax 08 41.3 70 66 80

Allianz 



Wir im ESV

ESV Sommerspiele

Die Abteilungen Kegeln, Ski und Bergsport, Stockschiützen, Tanzen, Turnen, Tennis und Volleyball hatten sich zusammen getan und einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Wettkampf auf die Beine gestellt. Vom Tauziehen, Kegeln, Stockschießen, Balancieren auf der Slackline und Schwebebalken, Fahren mit Grasskiern, Aufschlag beim Volleyball, bis hin zu Geschicklichkeitsspielen mit dem Tennisschläger und der „Reise nach Jerusalem“ beim Tanzen war alles dabei.

Etwa 150 ESVler waren gekommen um für ihre Abteilungen an zu treten. Gemeinsam bestritten die Sportler die Aufgaben und hatten viel Spaß dabei. Die Mannschaften bestanden aus Teilnehmern aller Altersgruppen. Die bunte Mischung der Aufgaben machte es möglich, dass sowohl Großeltern, Eltern und Kinder gemeinsam für ihre Abteilung kämpfen konnten. Es blieb den Mannschaften überlassen, wen sie bei den jeweiligen Aufgaben ins Rennen schickten. So musste mancher, der eigentlich nur zuschauen wollte plötzlich doch bei der einen oder anderen Aufgabe antreten oder zumindest bei den Quizfragen helfen, die es bei jeder Station zu beantworten galt. Die beste Teilnehmersmischung fanden wohl die Stockschiützen des ESV. Sie holten sich den Pokal der diesjährigen Sommerspiele. Am Ende des Tages waren sich bei der Siegerehrung alle einig, dass es ein gelungener Tag war, der allen Anwesenden riesigen Spaß gemacht hat. So freut man sich nun auf eine Wiederholung im nächsten Jahr bei der sich, so hoffen die diesjährigen Veranstalter noch mehr Abteilungen bei der Organisation beteiligen und noch mehr Teilnehmer starten werden.



Elternabend im ESV

Am 22.10.2014 veranstalteten die Abteilungen Aikido, Floorball, Handball, Judo, Ski und Bergsport, Tanzen, Tennis, Turnen und Volleyball den ersten Elternabend im ESV. Beworben wurde dieser mit 1000 Flyern in drei Grundschulen. Interessierte Eltern konnten sich hier über die Jugendarbeit bei uns im Verein informieren. Ein großes Dankeschön an alle Abteilungen, die sich hier zusammen getan haben.



Geburtstage

50 Jahre

Herr Harald Schneider
Herr Claus Redlich
Herr Peter Motzet
Frau Claudia Meier
Frau Andrea Zäch
Frau Anette Geier
Herr Kurt Rothemund
Frau Brunhilde Münzhuber
Frau Sabine Holsten
Frau Gudrun Leutermann
Herr Reinhard Schießl
Frau Karin Omasmeier
Herr Herbert Goller
Herr Sven Geßner
Frau Elisabeth Griesche
Frau Manuela Gößl
Frau Ute Wiendl
Frau Monika Schiller
Herr Lothar Dralle

60 Jahre

Herr Dr. Gerd Schulz
Herr Reinhold Wittmann
Herr Manfred Weingartner
Herr Gerhard Rayzik
Herr Werner Kick
Herr Titus Schmidmeier
Frau Monika Dobler

Herr Helmut Zeitler
Herr Manfred Amon
Her Dr. Walter Settgast
Frau Renate Fischer
Frau Monika Brenk
Herr Josef Schwarzbauer
Herr Roland Brandenburg
Frau Christine Böttcher
Herr Peter Wunderlich
Herr Johann Mödl
Herr Walter Haas
Frau Ursula Schmidt
Frau Sieglinde Schwarzbauer
Herr Werner Zobel
Herr Winfried Gegg

70 Jahre

Herr Alfred Bürkl
Herr Hagen Schwenk
Herr Jürgen Wohlrab
Herr Joachim Krueger
Herr Johann Heißler
Frau Christa Kuhn
Herr Bernd Balz
Herr Dino Leonardi
Herr Martin Weber
Herr Hans-Peter Gassen
Frau Ingrid Reng
Frau Irmtraud Kraus
Herr Werner Brandl

85 Jahre

Frau Josefine Peter
Herr Karl Kunz

90 Jahre

Frau Elisabeth Hofbeck

Herr Jürgen Müller
Frau Brigitte Bovermann
Frau Gerda Klenner
Herr Werner Förstl
Frau Katharina Mayerföls
Herr Helmut Picha

75 Jahre

Herr Wolfgang Seidl
Frau Beate Hasselbacher
Herr Josef Schmidt
Frau Inge Geier
Herr Gerhard Mertel
Frau Elke Weinhold
Herr Ernst Müller
Frau Hilde Wisgickl
Frau Charlotte Schreiner
Herr Helmut Rosenwirth
Herr Hans Schubert
Herr Albert Rußwurm
Herr Volker Storch
Herr Siegfried Hübner
Frau Elfriede Baumann
Herr Bernd Frühauf
Herr Günther Bierschenk
Frau Brigitte Peussner
Herr Horst Meinl

80 Jahre

Herr Waldemar Barth
Frau Claudia Hupfer
Frau Maria Topp
Herr Dr. Hermann Rothmund
Herr Johann Pfaff
Herr Karl Seifert
Herr Otto Peter
Herr Kurt Zack
Herr Peter Fuß
Herr Konrad Dellekoenig
Frau Irene Weber

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH
ZUM
GEBURTSTAG !**



Geschichte

Auszüge aus der Festschrift des ESV zum Jubiläum 1969

1946 Verein für Leibesübungen Ingolstadt Ringsee

Zusammenschluss aus dem Turn und Sportverein Ingolstadt und dem Verein für Ballspiele

Der Zweite Weltkrieg hinterließ den Vereinen in jeder Hinsicht ein Trümmerfeld: Viele Mitglieder hatten ihr Leben oder ihre Gesundheit eingebüßt, das Land war besetzt, die politischen Verhältnisse forderten ihren Tribut, die Sportanlagen (Turnhalle, Kegelbahn, Schießstand, Tennishaus, Schwimmbad und Umkleideräume) waren zerstört und die Sportplätze von Bomben umgewühlt.

Die Vorstandschaft beschäftigte sich mit dem Bau einer Turnhalle. Ziegel aus dem Festungsabbruch wurden besorgt und ein Architekt wurde beauftragt. Sein Honorar waren 1 Glühlampe und 2 Paar Bauernwürste. Da dem Verein jedoch das Geld fehlte verschwand der Plan in den Akten.

Der mit Bombentrümmern übersäte Sportplatz konnte 1946 erstmals wieder benutzt werden.,

Im Winter 1946 fand der erste Tanzkurs nach dem Krieg statt (Programm: 12 verschiedene Tänze wie Rheinländer und Francaise). Der Verein gab sogar ein Merkblatt als Auszug aus dem Knigge heraus. Die erste Weihnachtsfeier 1947 war restlos überfüllt. 1949 feierte der Verein sein 30jähriges Bestehen mit einer Sportwoche und einer Festschrift.

Verstorbene Mitglieder

In stillen Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder

Herr Ludwig Bengl	+ 10.01.2014
Herr Hans-Jürgen Deus	+ 28.04.2014
Herr Johann Hohenwarter	+ 20.05.2014
Frau Ingeborg Burzler	+ 01.06.2014
Herr Rudolf Koller Sen.	+ 05.09.2014



Und immer sind irgendwo Spuren Eures Lebens: Gedanken, Bilder Augenblicke und Gefühle.

Am 20.05.2014 verstarb unser langjähriger Präsident Hans Hohenwarter. Durch sein Engagement wurde der Grundstein für den Bau der Paul-Wegmann-Halle gelegt und er trug maßgeblich dazu bei, die Schulden der ESV zu verringern. Seinen selbstlosen Einsatz für den Verein werden wir immer in dankbarer Erinnerung behalten.



Die aktivsten Sportler findet man hier.
Die Unterstützung dafür liefern wir.

www.sw-i.de

STADTWERKE
INGOLSTADT

Besser ganz nah!